

Morgenlied (Sieh, wie der Hain erwacht)

Aus „Bardenhain - Eine Sammlung auserlesener Lieder“ (1833), No. 157.

Text: Johann Georg Jacobi (1740-1814)

Konrad Kocher (* 1786; † 1872)

Mäßig (♩ = 78)

1. Sieh', wie der Hain er - wacht, wie von um - glänz - ten Hö - hen, bei
2. Hier, wo die Blu - me bebt, wo sich die Bä - che kräu - seln, ver -
3. Hör in des Wal - des Chor die sü - ße Lie - be sin - gen! Es

bei
ver -
Es

musicalion
klicken für mehr

5

S. lei - sem Win - des - we - hen, in fri - sche, be - tau - te
nimm der Lie - be Säu - seln, das mil - de durch die Ge -
fliegt auf gold' - nen Schwin - gen, wenn Se - len sich ihr ver -

A. lei - sem Win - des - we - hen, in fri - sche, be - tau - te
nimm der Lie - be Säu - seln, das mil - de durch die Ge -
fliegt auf gold' - nen Schwin - gen, wenn Se - len sich ihr ver -

T. lei - sem Win - des - we - hen, in fri - sche, be - tau - te
nimm der Lie - be Säu - seln, das mil - de durch die Ge -
fliegt auf gold' - nen Schwin - gen, wenn Se - len sich ihr ver -

B. in fri - sche, be - tau - te
das mil - de durch die Ge -
wenn Se - len sich ihr ver -

8

S. *f* Bü - sche die Mor - gen - won - ne lacht! *p* Won - ne,
fil - de, wie Früh - lings - a - tem schwebt. Lie - be
 mäh - len, der Geist zum Licht em - por. Lie - be

A. *f* Bü - sche die Mor - gen - won - ne lacht! *p* Won - ne,
fil - de, wie Früh - lings - a - tem schwebt. Lie - be
 mäh - len, der Geist zum Licht em - por. Lie - be

T. *f* Bü - sche die Mor - gen - won - ne lacht!
fil - de, wie Früh - lings - a - tem schwebt.
 mäh - len, der Geist zum Licht em - por.

B. *f* Bü - sche die Mor - gen - won ne lacht!
fil - de, wie Früh - lings - a - tem schwebt.
 mäh - len, der Geist zum Licht em - por.

musicalion
 klicken für mehr

11

S. wo die Blü - ten wal - len; wo die Vö - gel lo - cken,
führt den Son - nen - wa - gen; Lie - be streut die Blü - ten
 nur kann Freu - de ge - ben, Lie - be trös - tet un - ter

A. wo die Blü - ten wal - len; wo die Vö - gel lo - cken,
führt den Son - nen - wa - gen; Lie - be streut die Blü - ten
 nur *p* kann Freu - de ge - ben, Lie - be trös - tet un - ter

T. *p* Won - ne, wo die Blü - ten wal - len;
Lie - be führt den Son - nen - wa - gen;
 Lie - be nur kann Freu - de ge - ben,
 wo die Vö - gel lo - cken,
Lie - be streut die Blü - ten
 Lie - be trös - tet un - ter

B. *p* Won - ne, wo die Blü - ten wal - len;
Lie - be führt den Son - nen - wa - gen;
 Lie - be nur kann Freu - de ge - ben,
 wo die Vö - gel lo - cken,
Lie - be streut die Blü - ten
 Lie - be trös - tet un - ter

14 *f*

S. Won - ne! O sieh'! da strahlt die Son - ne her - auf in
 nie - der. Sie weckt den Hain, den wie - der Ge - sang und
 Sor - gen. Sie ruft zum ew' - gen Mor - gen aus Grüf - ten

A. *f*

Won - ne! O sieh'! da strahlt die Son - ne her - auf in
 nie - der. Sie weckt den Hain, den wie - der Ge - sang und
 Sor - gen. Sie ruft zum ew' - gen Mor - gen aus Grüf - ten

T. *f*

Won - ne! O sieh'! da strahlt die Son - ne her - auf in
 nie - der. Sie weckt den Hain, den wie - der Ge - sang und
 Sor - gen. Sie ruft zum ew' - gen Mor - gen aus Grüf - ten

B. *f*

Won - ne! O sieh'! da strahlt die Son - ne her - auf in
 nie - der. Sie weckt den Hain, den wie - der Ge - sang und
 Sor - gen. Sie ruft zum ew' - gen Mor - gen aus Grüf - ten

musicalion
 klicken für mehr

17

S. vol - ler Pracht, her - auf in vol - ler Pracht!
 Lust be - lebt, Ge - sang und Lust be - lebt.
 einst em - por, aus Grüf - ten einst em - por.

A. vol - ler Pracht, her - auf in vol - ler Pracht!
 Lust be - lebt, Ge - sang und Lust be - lebt.
 einst em - por, aus Grüf - ten einst em - por.

T. vol - ler Pracht, her - auf in vol - ler Pracht!
 Lust be - lebt, Ge - sang und Lust be - lebt.
 einst em - por, aus Grüf - ten einst em - por.

B. vol - ler Pracht, her - auf in vol - ler Pracht!
 Lust be - lebt, Ge - sang und Lust be - lebt.
 einst em - por, aus Grüf - ten einst em - por.

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Morgenlied \(Sieh, wie der Hain erwacht\)](#)

Komponist: [Konrad Kocher](#)

Epoche: Romantik

Thema: Natur & Heimat

Reihe/Zyklus: Lieder (weltlich)

Schwierigkeit: Mittel

Instrumentierung Gruppe: Gemischter Chor a cappella

Arrangement: Chor>SATB

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1), Gesang Chor>Tenor-Stimmen = T(1)

Einen stillen Morgen in der Natur skizziert das Werk für 4-stimmigen gemischten Chor; Text: Johann Georg Jacobi (1740-1814); aus ‚Bardenhain - Eine Sammlung auserlesener Lieder‘ [1833], No. 157.